

9. August 2001

Häuser mit Geschichte: Die Museen an der NÖ Eisenstraße Sichelmuseum Opponitz „Hammer am Bach“ neu beigetreten

Die Museen an der NÖ Eisenstraße haben bei ihrem letzten Koordinationstreffen Zuwachs bekommen: Das Sichelmuseum Opponitz „Hammer am Bach“, das schon längere Zeit mit dem Museumsverbund kooperiert, ist nun auch offiziell dem Museumsverbund beigetreten.

Als „Häuser mit Geschichte“ stehen nunmehr 18 Museen an der NÖ Eisenstraße in einem Verbund für die Besucher offen: das Heimatmuseum Waidhofen an der Ybbs, der Weg des Friedens in Purgstall, das Museum Schwellöd in Waidhofen an der Ybbs, das Museum Kremayr in Ybbsitz, der Fahrngruber Hammer in Ybbsitz, das Proviant Eisen Museum in Gresten, das Museum im Ledererhaus in Purgstall, das Feuerwehrmuseum in Purgstall, das Ur- und Frühgeschichte Museum in Wieselburg, die Einrichtungen des Mendlingtals bei Göstling an der Ybbs, die Burgarena Reinsberg, das Amonhaus Lunz, das Webereimuseum Unterleiten in Hollenstein an der Ybbs, das Schul- und Heimatmuseum in Neumarkt an der Ybbs, das Braumuseum Wieselburg, das Schützenscheibenmuseum Scheibbs, das Sichelmuseum Opponitz und die „Stadt der Türme“ Waidhofen an der Ybbs.

Auch die Vorarbeiten zur Erstellung eines virtuellen Museums sind bereits weit gediehen, zuletzt wurden die Bestände des Ur- und Frühgeschichte Museums in Wieselburg, des Schul- und Heimatmuseums in Neumarkt an der Ybbs und des Proviant Eisen Museums in Gresten vollständig aufgenommen. Dabei sollen der Geschichte der Drei-Märkte-Straße und der Bedeutung von Stahlerzeugung und Eisenhandel breiter Raum gegeben werden. Zudem hat der Museumsverbund den Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland mit der Erstellung eines Strategiekonzeptes beauftragt, das die Museen vermehrt als Erlebnis- und Entdeckungshäuser positionieren soll.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at